

## Start-up Aevoloop zieht nach Leipzig: Revolution in der Biochemie!

Aevoloop zieht nach Leipzig, um am Chemie-Transformationszentrum (CTC) zu partizipieren und nachhaltige Lösungen zu entwickeln.



**Leipzig, Deutschland** - Aevoloop, ein innovatives Start-up, zieht von Konstanz in die aufstrebende Bio-City Leipzig. Die Gründung des Unternehmens vor einem Jahr war der Beginn einer vielversprechenden Reise in der Chemiebranche. Mit 16 Fachkräften aus fünf Ländern, darunter vier aus Schwaben, steht Aevoloop nun bereit, seine Pläne in Sachsen weiterzuentwickeln. Dies berichtet die **LVZ**.

Gründer Manuel Häußler hat das Ziel, recyclebare Kunststoffe zu entwickeln, die mit herkömmlichem Erdölplastik konkurrieren können. Seine Inspiration hierzu kam aus einer Frustration über die langsame Implementierung seiner Forschung in der Industrie. Aufgrund besserer Fördermöglichkeiten und der Nähe

zum neuen Chemie-Großforschungszentrum CTC in Delitzsch entschied sich Aevoloop für den Umzug nach Sachsen.

## **Das Chemie-Transformationszentrum CTC**

Das geplante Chemie-Großforschungszentrum (CTC) in Delitzsch wird mit 1,2 Milliarden Euro aus dem „Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen“ unterstützt. Diese beeindruckende Summe zielt darauf ab, ein Zentrum für Chemie-Transformation zu etablieren, das über 1000 neue Arbeitsplätze schaffen soll, insbesondere für Industriearbeiter. Peter Seeberger, der Gründungsdirektor des CTC, hebt die Bedeutung solcher Ansiedlungen für die Region hervor. Die offizielle Gründung des CTC ist für den kommenden Juni angesetzt.

Ein besonders wichtiger Aspekt des CTC wird die Förderung nachhaltiger Ansätze in der Chemieindustrie sein. Die Branche steht unter Druck, ihre Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen zu reduzieren und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie giftige Abfälle zu minimieren. Das CTC verfolgt daher das Ziel, die Chemie in eine Kreislaufwirtschaft zu transformieren, wobei der Fokus auf nachwachsenden Rohstoffen und Recyclingmöglichkeiten liegt. Dies geht einher mit den Bestrebungen, die Chemie in Produkte zu integrieren, die in verschiedenen Industriezweigen, einschließlich Gesundheit und Energie, verwendet werden können.

## **Kooperationen und Innovationen**

Die Vision und die Ziele von Aevoloop und des CTC könnten gut miteinander harmonieren. Ester Biotech, eine Ausgründung der Universität Leipzig, optimiert bereits ein Enzym zur schnellen Zersetzung von PET-Kunststoff. Eine Kooperation zwischen Aevoloop und Ester Biotech könnte dazu beitragen, Lösungen für die Herausforderungen der Kunststoffverwertung zu entwickeln. Der gegenseitige Austausch von Wissen und Technologien wird zudem durch die transdisziplinäre Zusammenarbeit im CTC gefördert.

Um die Innovationskraft in der Region zu stärken, kündigte Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow an, die regulatorischen Rahmenbedingungen zu ändern. Dies soll zwar riskante Firmengründungen fördern, stellt aber auch sicher, dass die Branche zukunftsfähig bleibt. Der Ideenwettbewerb „Wissen schafft Perspektiven in der Region!“, den das CTC im September 2022 gewonnen hat, ist ein weiterer Beweis für die Ambitionen, die Forschung in der Chemieindustrie strukturell zu verankern und den Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse voranzutreiben. Das CTC wird somit ein neuer Ort der Spitzenforschung in Mitteldeutschland, attraktiv für Fachkräfte sowohl aus der Region als auch international.

Details	
<b>Ort</b>	Leipzig, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.lvz.de">www.lvz.de</a></li><li>• <a href="http://transforming-chemistry.org">transforming-chemistry.org</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-leipzig.net](http://mein-leipzig.net)**